



**MODUS**

FOODVISION

# 100 Prozent Bio: Vom Getreide bis zum Keks

## Bohlsener Mühle ist das nachhaltigste KMU 2015

Die Bohlsener Mühle steht seit dem 13. Jahrhundert wildromantisch an der Gerdau, dem Fluss, der durch Bohlsen führt. Heute mahlt der Betrieb seine Mehle immer noch selbst, aber längst gehört der Traditionsbetrieb zu einem der modernsten und nachhaltigsten Bio-Lebensmittelproduzenten in Deutschland. Was über viele Jahrhunderte bewahrt blieb, ist die Philosophie des Inhabers: Sei es der Einsatz von ökologisch angebauten Rohstoffen, möglichst energieeffiziente Herstellungsverfahren oder der Grundsatz, sich bei zwei ökonomisch gleichrangigen Alternativen immer die ökologisch sinnvollere zu wählen. Auch heute betreibt das Unternehmen einen Teil der Mühle noch mit der Wasserkraft der Gerdau und verarbeitet im Sinne der Nachhaltigkeit die Nebenprodukte der Dinkelschälung zu Pellets. Alle Aktivitäten dieses nachhaltigen Wirtschaftens belohnte die Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis, indem sie die Bohlsener Mühle 2015 mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis, als Deutschlands nachhaltigstes KMU, auszeichnete.

Neben der Mühle betreibt das Unternehmen drei weitere „Unternehmen im Unternehmen“: 1. Die Frischebäckerei, in der jede Nacht bis zu 6.000 Brote und 13.000 Brötchen gebacken werden. 2. Die Feinbäckerei, in der Bio-Kekse, Cracker, Cerealien u.v.m. produziert werden. Und 3. den Bereich Rohstoffhandel, der von Grünkern, Buchweizen und Kamuth bis Dinkel viele Grundprodukte und Mehle an Weiterverarbeiter liefert. Pro Nacht erhalten rund 320 Kunden in Niedersachsen, Hamburg, Bremen und Kiel die frischen Backwaren. Zum Kundenkreis zählt überwiegend der Naturkost-Einzelhandel, aber auch Bio-Ketten wie Alnatura und Denree, mehr als 1.000 an der Zahl. Die Eigenmarken der Bohlsener Mühle erkennt der Verbraucher an dem Logo mit der gelben Sonne, die schmunzelnd an einem Getreidehalm kaut. Für einige Kunden backt das Unternehmen auch unter Privatlabel-Etikettierung. Mit 36 zu beliefernden Ländern zählt der Export zu einem großen Standbein des Bio-Bäckers aus Niedersachsen, der über 220 Mitarbeiter beschäftigt.

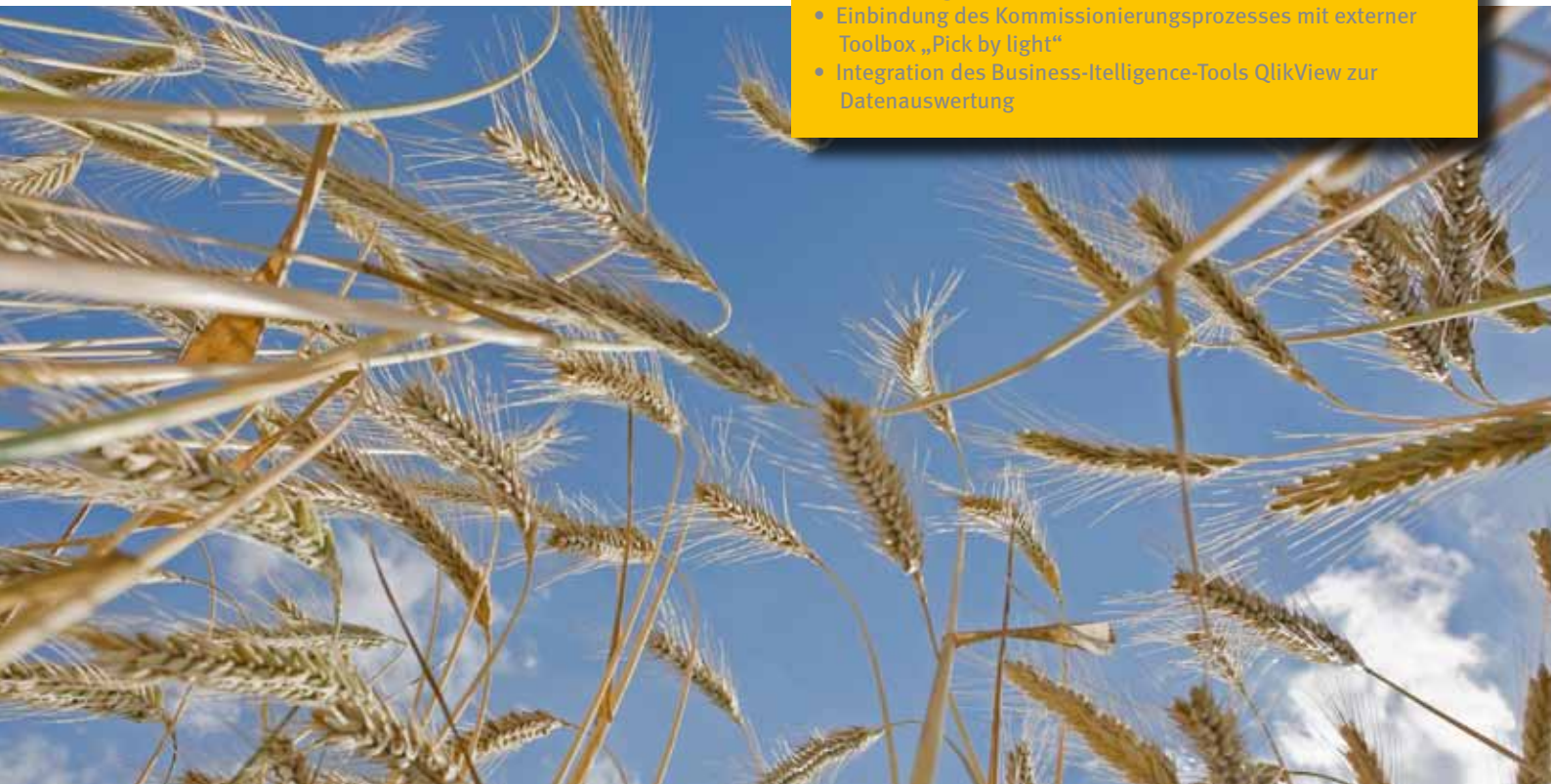
Um nicht nur gute Backwaren zu produzieren, sondern alle Prozesse im Unternehmen IT-technisch abbilden zu können, entschied man sich 2008 dafür, ein neues ERP-System einzuführen und die DOS-basierte Warenwirtschaft abzulösen, die längst an ihre Grenzen gestoßen war.

Die Wahl für das neue System fiel auf Microsoft Dynamics. Die Entscheidung für den Lösungsanbieter fiel auf MODUS Consult. Der ausschlaggebende Faktor war: Die MODUS Consult AG verfügt über Branchenkenntnisse im Lebensmittelbereich, die für die Bohlsener Mühle für die Umsetzung der Anforderungen von großem Vorteil waren. In der Business-Lösung sollten sämtliche Lagerprozesse abgebildet und die Chargenverwaltung eingebunden werden. Dass die Finanzbuchhaltung, Einkauf, Verkauf und die Leergutverwaltung sowie die Tourenplanung integriert wurden, war für MODUS Consult die Pflicht. Zur Kür zählte es, das externe Auswertungstool QlikView einzubinden. Die Bohlsener Mühle gehört mit zu den ersten Anwendern dieser Software, die es ermöglicht, die Unternehmensdaten in alle Richtungen zu untersuchen, um sich einen guten Gesamtüberblick zu verschaffen.

Heute werden selbst die Rohstoffmengen der Trocken- und der Sackware im Lager mit Microsoft Dynamics verwaltet. Da die Bestandsgenauigkeit hier bei 98 Prozent liegt, ist sogar die permanente Inventur durch den Wirtschaftsprüfer anerkannt worden. Schön für die Bohlsener Mühle, denn hier muss am Inventurstichtag nur auf einen Knopf gedrückt werden und schon ist die Inventur fertig.

### Projekthighlights

- Einführung des ERP-Systems genutzt um Prozesse innerhalb des Unternehmens zu überdenken und zu verändern
- Genauigkeit von aktueller Bestandsaufnahme der Lager im Rohstofflager (Trocken- und Sackware)
- Einbindung des Kommissionierungsprozesses mit externer Toolbox „Pick by light“
- Integration des Business-Intelligence-Tools QlikView zur Datenauswertung





# Wir schaffen Verbindungen



Unser Wissen. Ihr Gewinn.

**MODUS Consult AG**

Hauptsitz Gütersloh | James-Watt-Straße 6 | 33334 Gütersloh  
Telefon +49 5241 9217-444 | Telefax +49 5241 9217-400  
contact@modusconsult.de | www.modusconsult.de

Niederlassung Erlangen | Wetterkreuz 27 | 91058 Erlangen  
Telefon +49 9131 68780-10 | Telefax +49 9131 68780-66  
contact@modusconsult.de | www.modusconsult.de